

PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, den 02.12.2020

## **A 67 / A 672: Ersatzneubau einer Brücke bei Griesheim\***

### **Arbeiten haben begonnen**

Seit Mitte November laufen im Auftrag Hessen Mobil im Zuge der A 67 / A 672 laufen die Arbeiten zum Ersatzneubau einer Überführung bei Griesheim. Die gesamte Maßnahme wird voraussichtlich bis Mitte 2023 andauern.

Das bestehende Bauwerk das die A672 über die A67 überspannt, befindet sich im Bereich der sogenannten Hähnchenkurve und ist kurzfristig zu ersetzen.

Die Brücke und ihre neuen Anschlussrampen von A67 zu A672 nach Darmstadt und von A672 zu A67 nach Mannheim/Basel werden neben dem Altbau errichtet.

Eine Vollsperrung des alten Bauwerkes und der Hähnchenkurve von längerer Dauer ist daher während der Bauzeit nicht notwendig. Lediglich für die Verlegung der Fertigteile über die A67 und spätere Abrissarbeiten sind nächtliche Vollsperrungen mit großräumigen Umleitungen an Wochenenden notwendig.

Zu den Vollsperrungen wird gesondert informiert.

### **Details zur Baumaßnahme:**

Das Bauwerk aus dem Jahre 1964 überspannt die darunterliegende BAB A67 in Südwest-Nordost-Richtung.

Da die vorhandenen Schäden an der Brücke nicht mehr durch eine Sanierung behoben werden können, muss das gesamte Bauwerk abgebrochen und durch einen Ersatzneubau, der auch an den geplanten mehrstreifigen Ausbau der A67 angepasst ist, ersetzt werden.

Dabei wird zunächst die neue Brücke neben dem alten Bauwerk errichtet und anschließend der Altbau vollständig abgebrochen.

Das neue Bauwerk wird als 2-feldriges Stahlverbundbauwerk hergestellt. Die Stützweiten der beiden Felder der neuen Brücke betragen für den nördlichen Überbau 28,43 m und 41,10 m sowie für den südlichen Überbau 28,47 m und 41,12 m.

Das Gesamtprojekt wird in insgesamt 4 Teilmaßnahmen abgewickelt:

Die Rodungsarbeiten fanden im vergangenen Winter 2019/2020 statt.

Im Zuge der im September 2020 abgeschlossenen Vorausmaßnahme wurde die Baufeldfreimachung mittels Kampfmittelondierungen der Baustellenbereiche durchgeführt.

Die derzeitigen Arbeiten umfassen zunächst den reinen Neubau des Brückenbauwerkes. Danach erfolgt der Ausbau der Verbindungsrampen und die Herstellung von Anschlussdämmen des Bauwerkes, sowie die Straßenbauarbeiten.

Erst nach erfolgter Verkehrsumlegung auf die neuen Rampen der Hähnchenkurve kann dann das alte Bestandsbauwerk abgebrochen und dessen Dämme renaturiert werden.

Die Kosten des Gesamtprojektes belaufen sich auf ca. 30 Millionen Euro.

*\*Die vorgenannte Meldung wurde von Hessen Mobil übernommen, wo die Maßnahme bis zum 31.12.2020 verantwortet wurde. Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung West, ist seit dem 1.1.2021 für das Autobahnnetz in Südhessen zuständig.*

Pressekontakt:

**Die Autobahn GmbH des Bundes**

**Niederlassung West**

[presse.west@autobahn.de](mailto:presse.west@autobahn.de)

[www.autobahn.de/west](http://www.autobahn.de/west)